

[Das Präsidialamt hat auf die Enteignung des KKW Saporischschja durch Putin reagiert](#)

05.10.2022

Michail Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, ist überzeugt, dass Rosatom und die russische Atomindustrie sofort mit Sanktionen belegt werden sollten. Dies schrieb er auf Twitter.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Michail Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, ist überzeugt, dass Rosatom und die russische Atomindustrie sofort mit Sanktionen belegt werden sollten. Dies schrieb er auf Twitter.

„Der Versuch Russlands, das Atomkraftwerk Saporischschja auf legalem Wege zu überfallen, erfordert eine sofortige Reaktion:

1. Sanktionen gegen Rosatom.
2. Aussetzung des Baus aller Nuklearanlagen mit russischer Beteiligung.
3. Ablehnung jeglicher Partnerschaften mit Russland in der Nuklearindustrie“, so die Erklärung.

Der Versuch eines legalen Überfalls auf das Atomkraftwerk Saporischschja durch Russland erfordert eine negative Reaktion: 1. Sanktionen gegen Rosatom. 2. Aussetzung des Baus aller kerntechnischen Anlagen mit russischer Beteiligung. 3. Die Verhinderung jeglicher Partnerschaften mit Russland in der Atomindustrie.

- Mychajlo Podoljak (@Podoljak_M) October 5, 2022.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 150

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.